



## Inhalt.

### Drittes Buch.

	Seite
I. Wieder in der Heimat. — Aufnahme meines Processes. — Der Wahrsager . . . . .	3
II. Die „Franzosen vor Nizza“. — Der große Künstlerball. — Lumir. — Große Nachrichten	6
III. Bei einem Hochtorn. — Fr. Palachy. — L. Kieger . . . . .	15
IV. Stürmische Märztage. — Constituirung des „Nationalausschusses“. — Beim Statthalter	26
V. Volksbewaffnung. — Der Kampf um die Frankfurter Wahlen. — Im chemischen Labo- ratorium . . . . .	37
VI. Das „Slavische Vorparlament“. — Ba- kunin. — Eisenach . . . . .	50

	Seite
VII. Das Studentenfest auf der Wartburg. — Der Sturmvogel . . . . .	61
VIII. Frankfurt. — Die Paulskirche und ihre Parteien . . . . .	65
IX. Stürmische Debatten. — Abende mit Ludwig Feuerbach . . . . .	77
X. Die Septembertage . . . . .	89
XI. Die Deputation nach Wien. — Düstere November. — Abreise . . . . .	101
XII. Neujahrnacht in Köln. — Friedrich Frei- ligrath und Karl Marx . . . . .	112
XIII. Paris während der Republik — Wieder- sehen mit Heinrich Heine . . . . .	117
XIV. Der Italiener in der Rue Copeau. — Das Quartier der Brotlosen . . . . .	132
XV. Die Freundin Börne's. — Fahrt nach Auteuil. — Das Reschamahlicht . . . . .	138
XVI. Georg Herwegh. — Die vergrabene Kriegs- casse . . . . .	147
XVII. Alexander Herzen. — Graf Ladislaus Teleky. — Ungarische Flüchtlinge . . . . .	152
XVIII. Von Sorgen befreit. — Frau Mathilde. — Kohn kein jüdischer Name . . . . .	159
XIX. Das republikanische Frankreich. — Heine über Politik . . . . .	168
XX. Margot. — Das Fest der Jahresfeier. — Abreise . . . . .	171

## Viertes Buch.

	Seite
I. Zusammenbruch. — Adolf von Trütschler. — Heimkehr . . . . .	181
II. Waffengeklirr. — Schwere Zeit . . . . .	190
III. Abreise nach England. — Dr. Schütte . . . . .	195
IV. Arthur und Otto Russell. — Englische Eigenthümlichkeiten. — Eine Unterhaus- sitzung . . . . .	199
V. Coventgarden. — London bei Nacht . . . . .	209
VI. Das britische Museum und die Reste von Niniveh. — Der Keilschriftleser . . . . .	212
VII. Deutsche im Exil. — Im Carlton-Club . . . . .	220
VIII. Londoner Studien. — Durch das schottische Hochland . . . . .	224
IX. Paris. — Heine und der Circusdirector. — Anzeichen des nahenden Empire . . . . .	229
X. Retro! — Trübe Aussichten . . . . .	239
XI. Die große dreifache Reaction. — Das cau- dinische Joch . . . . .	243
XII. Augustin Smetana. — Die Geschichte eines Excommunicirten . . . . .	251
XIII. König David und das Weib des Urias. — Verschiedene Kritiken . . . . .	264
XIV. Ein bürgerliches Trauerspiel. — Friedrich Haase. — Das erstemal auf den Brettern . . . . .	273
XV. „Reginald Armstrong“ in Wien. — Friedrich Hebbel. — Ein Empfangsabend . . . . .	279

	Seite
XVI. Wiener Maitage 1852. — Josef Dessauer. — Die Aufführung meines „Reginald“ . . . . .	289
XVII. Der Fang des Sturmvogels. — Sein Ent- kommen. — Sein Ende . . . . .	300
XVIII. Letzter Besuch bei Heine. — Seine Aerzte. Allerlei Torturen . . . . .	310
XIX. Gerard de Nerval. — Sein geheimnißvolles Ende . . . . .	319
XX. Uebergang zum Roman. — Rückfall ins Drama. — Intendant und Musiker. — Der „Prätendent“ in Weimar und in Wien	326
XXI. Das Wiedersehen im Tuileriengarten. — Das Kästchen mit Briefen . . . . .	334
XXII. Frau Mathilde im Landhaus zu Asnières. Beschäftigung mit Heine's Nachlaß. — Gang zum Friedhof . . . . .	341
XXIII. Letzter Tag in Paris. — Der Wandschrank. Heimkehr . . . . .	347

